

Informationen zum Geschäftsbericht 2019 der Hamburger Sparkasse AG aufgrund der Corona-Krise

Sehr geehrte Damen und Herren,

aufgrund der Corona-Krise ist inzwischen mit einem wirtschaftlichen Einbruch zu rechnen – weltweit, in Europa, in Deutschland und in Hamburg. Die Krise ist für unsere Kunden und uns eine große Belastung. Das konkrete Ausmaß der Auswirkungen auf die Wirtschaft und die Geschäftslage der Hamburger Sparkasse AG (Haspa) lässt sich derzeit allerdings noch nicht abschätzen. Und wie lange uns die Corona-Pandemie und ihre Folgen noch begleiten werden, kann heute niemand vorhersagen.

Unser Geschäftsbericht informiert Sie über den Geschäftsverlauf und die wirtschaftliche Lage der Haspa in 2019 und gibt im Prognoseenteil des Lageberichts einen Ausblick auf die voraussichtliche Entwicklung in 2020. Zum Zeitpunkt der Erstellung waren die schnelle Ausbreitung des Corona-Virus und die massiven Auswirkungen auf das öffentliche Leben und auf die Wirtschaft noch nicht absehbar. Der Lagebericht, wie auch der Bericht des Aufsichtsrats, enthalten daher keine diesbezüglichen zukunftsgerichteten Aussagen zu Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Haspa.

Sicher ist jedoch, dass die Haspa weiterhin alles daransetzt, die Versorgung mit Bankdienstleistungen flächendeckend zu gewährleisten, um den Geld- und Wirtschaftskreislauf in der Metropolregion Hamburg in Gang zu halten.

Bleiben Sie gesund!

Hamburg, 8. April 2020



Dr. Harald Vogelsang



Frank Brockmann



Axel Kodlin



Jürgen Marquardt



Bettina Poullain